

KIRCHENBRIEF

*der Ev.-Luth.
St. Bartholomäus Kirchengemeinde
Röhrsdorf mit Naustadt und Sora*

Februar – Mai 2011



Das Böse überwinden (Gedanken zur Jahreslosung 2011)

Der Apostel Paulus schrieb an die Gemeinde in Rom zur Zeit des Kaisers Nero, der als Gewaltherrscher in die Geschichte eingegangen ist: „Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.“ (Röm 12,21) Angesichts des Terrors in der Welt klingt dieser Satz weltfremd. Aber auf der anderen Seite sehen wir, dass sich der Terror nicht besiegen lässt. Als ich diese Zeilen schrieb, war in Ägypten die Opposition mit dem Regime in erste Gespräche eingetreten. Die Spirale der Gewalt ist nun durch den Ausstieg aus dieser zu durchbrechen. Erst wenn Vergeltung oder Rache in den Hintergrund treten, kann wieder Gutes hervorkommen, kann Frieden gefördert werden. Schauen wir nach Palästina, dort wurde über Jahrhunderte Böses mit Bösem vergolten, das Ergebnis ist erschütternd. Aber auch im persönlichen Bereich hat Rache schwere Folgen. „Wie du mir, so ich dir“ bringt nicht weiter. Darin sind wir uns wohl alle einig. Aber die Jahreslosung steht damit in einem Zusammenhang. Paulus gibt den Christen in Rom eine Anleitung zum Leben in der Gemeinde. Und so steht wenige Sätze vor unserer Jahreslosung: „Ist's möglich, so viel an euch liegt, so haltet mit allen Menschen Frieden“. „Ist's möglich“, sagt Paulus. Das heißt, versucht es doch bitte erst ein mal. Freilich wird sich jeder dabei ertappen, dass er nicht immer Böses mit Gutem beantwortet. Aber, und darüber sollten wir uns klar sein, es ist der einzige Weg, Gewalt und Terror aufzuhalten. Vielleicht ist es eine gute Hilfe, entsprechend der Jahreslosung an einigen Stellen Böses mit Gutem zu überwinden oder einfach nur etwas Gutes für andere zu tun.

Ihr Pfarrer Christoph Rechenberg

Ihr Pfarrer Christoph Rechenberg



825. Jubiläum der urkundlichen Ersterwähnung von Sora

Im Juni dieses Jahres begeht Sora ein großes Jubiläum. Wir wollen alle gemeinsam feiern, Kirchgemeinde und Ortsgemeinde, Sportverein und Feuerwehr. Der Sportverein feiert sein 50., die Feuerwehr ihr 60. Jubiläum. Den genauen Festablauf entnehmen Sie bitte dem „Linkselbischen Boten“ bzw. dem nächsten Kirchenbrief. Als Vorinformation aber schon jetzt: Am 17.6.2011 findet in der Kirche zu Sora die festliche Eröffnung des Jubiläums statt. Der Röhrsdorfer Schauspieler Jürgen Fliegel wird mit dem „Großen Lene Voigt Abend“ bei uns zu Gast sein. Am Sonnabend ist der Schwerpunkt des Festes im Bereich des Sportplatzes. Am Sonntag, 19.6. findet das traditionelle Turmfest statt und 13.30 Uhr der Festgottesdienst in der Kirche Sora. Auf dem Kirchenboden ist in dieser Zeit eine Ausstellung aufgebaut, die in die Geschichte alter Höfe und Häuser von Sora, Lampersdorf und Lotzen Einblick gibt.

Orgel und Geläut der Kirche Naustadt

Liebe Gemeinde, vor allem im Naustädter Bereich:

Es ist wie so oft im Leben, es gibt zwei Nachrichten, eine gute und eine weniger gute. Die Gute zuerst: Wir beginnen mit der Orgelinstandsetzung in diesen Tagen. Es wird in der Zeit der Arbeiten an der Orgel einige wenige Wochen geben, in denen kein Orgelspiel möglich ist. Diese Situation überbrücken wir mit anderen Instrumenten. Worüber wir uns besonders freuen können: unser Spendenziel ist erreicht, d. h. speziell im vergangenen Jahr wurden durch den Spendenlauf und weitere z. T. größere Spenden 11.086,00 € zusammengetragen. Mit diesem guten Ergebnis hatte keiner gerechnet. Somit stehen uns nun die benötigten 50.000,00 € in voller Höhe zur Verfügung. Herzlichen Dank allen treuen Spendern und Sponsoren! Es ist ermutigend zu sehen, dass die Orgel und damit die Kirchenmusik in den Gottesdiensten einen so hohen Stellenwert hat. Zu gegebener Zeit laden wir alle zum Eröffnungskonzert ein.

...und nun die weniger gute Nachricht: Das Geläut der Naustädter Kirche muss dringend saniert werden. Bis dahin können zur Zeit nur noch zwei Glocken läuten, vielleicht auch bald nur noch eine. Die Ursache liegt in der Materialermüdung der beiden Eisenhartgussglocken und deren Glockenjoche von 1958. In letzteren sind Risse erkennbar, die das weitere Läuten unmöglich machen. Festgestellt wurde der Schaden bei der turnusgemäßen Wartung im Januar 2011. Der KV hat sofort reagiert, Beratung gesucht und Angebote eingeholt. Genauer kann zur Zeit noch nicht gesagt werden. Es liegt auf der Hand, dass eine kostspielige Reparatur dieser Glocken, deren Lebensdauer begrenzt ist, ökonomisch und im Blick auf die Zukunft nicht sinnvoll ist. Der Eichenholzglockenstuhl von 1847 wurde 2002 restauriert und statisch ertüchtigt. Dafür werden also keine weiteren Gelder benötigt. Vor diesem Hintergrund rät der landeskirchliche Glockensachverständige zum Neuguss zweier Bronzeglocken und einer Sanierung des Geläuts, damit in der Zukunft keine nennenswerten Kosten mehr durch Baumaßnahmen am Geläut verursacht werden. Deshalb schon jetzt die Bitte um Spenden für unsere Glocken. Wenn wir eine ähnliche Spendenbereitschaft wie bei der Orgel annehmen dürfen, wird dieses Vorhaben möglich. Der früheste Termin der Ausführung wäre 2012 im Herbst.

Konfirmanden 2011

Am Sonntag Palmarum (17. April) werden in der Kirche Röhrsdorf folgende Jugendliche getauft oder konfirmiert:

Eric Winkler aus Röhrsdorf	Nadja und Stephanie Schicht aus Röhrsdorf (Taufe)
Ferdinand Rempe aus Scharfenberg	Dorothee Schwarz aus Röhrsdorf
Florian Fleischer aus Klipphausen	Clara Drescher aus Röhrsdorf
Johannes Kohl aus Röhrsdorf	Maximilian Päßler aus Röhrsdorf
Vivian Prinz aus Klipphausen	Theresa Rzepus aus Scharfenberg
Wilhelm Bendin aus Pegenau	Florian Dettloff aus Klipphausen
Julius Schumann aus Scharfenberg	Carolin Mühle aus Klipphausen
Florian Rost aus Klipphausen (Taufe)	Franziska Heidenreich aus Klipphausen

Jubelkonfirmation

Am 15. Mai (Naustadt) und am 29. Mai (Röhrsdorf) finden die Jubelkonfirmationen in unserer Gemeinde statt. Wie jedes Jahr sind wir dabei wieder auf die Hilfe unserer Gemeindeglieder angewiesen. Bitte unterstützen Sie uns, indem Sie Ihnen bekannte Jubelkonfirmanden benennen oder beim Sichten der Kirchenbücher helfen. Außerdem sind alle eingeladen, die nicht in unserer Gemeinde konfirmiert wurden, jedoch gern ihrer Konfirmation gedenken wollen. In diesem Fall genügt es, sich mit allen Jubelkonfirmanden vor dem Gottesdienst in Röhrsdorf und Naustadt im Pfarrhaus zu treffen. Zu Beginn des Gottesdienstes ziehen die Jubelkonfirmanden gemeinsam in die Kirche ein. Im Gottesdienst wird das Abendmahl gefeiert. Wenn Sie nach dem Gottesdienst gemeinsam den Tag verbringen wollen, organisieren Sie dieses bitte selbst.

Aus dem Kirchenvorstand

- Jahresplan für Gottesdienste und andere Veranstaltungen bis 2012 wurde im Februar beraten
- Der Kooperationsvertrag mit KG Kesselsdorf und Weistropp wird aufgelöst, da Frau Simon zukünftig in KG Weistropp und Röhrsdorf tätig sein wird (Anstellung zu 75 %, darin sind die Religionsunterrichtsstunden einbezogen)
- Fördermittelantrag ILEK wird für Kirche Sora gestellt - Kirchendach
- Die Spendenaktion „Orgel Naustadt“ ist vorerst abgeschlossen, da das Spendenziel erreicht ist
- Bauantrag zur Geläutsanierung für Kirche Naustadt soll gestellt werden
- Beschluss über Notenankauf für Chor
- KMD i. R. Christian Thiele aus Dresden wird alle 4 bis 6 Wochen die Proben des Posauenchores leiten
- Uwe Pärsch übernimmt den Betrieb seines Vaters und wird unverändert gemäß Werkvertrag die Bestattungsleistungen auf den Friedhöfen erledigen
- Auftrag zur Fällung von Bäumen auf dem Friedhof Röhrsdorf aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht
- Kirchgemeindeversammlung: KV informiert über seine Arbeit am 8.5.2011 nach dem Gottesdienst 8.30 Uhr in Röhrsdorf

Neue Friedhofsordnung und neue Friedhofsgebührenordnung

Ab 1. Januar 2011 traten für die Friedhöfe Naustadt, Röhrsdorf und Sora eine neue Friedhofsordnung und eine neue Friedhofsgebührenordnung in Kraft. Diese beiden Ordnungen wurden im „Linkselbischen Boten“ 1/2011 veröffentlicht, weitere Sonderdrucke können zu den Öffnungszeiten im Pfarramt Röhrsdorf erworben werden.

Aus der Jahresstatistik 2010

Taufen	23 (+ 2 Taufen in anderen Kirchen)
Konfirmationen	6
Trauungen	6
Gottesdienst zur Eheschl.	1
Bestattungen	8

Bibelwoche 2011

„Himmel – Erde ... und zurück“ aus dem Epheserbrief

Thema 1 - Der große Plan	Epheser 1, 1-14
Thema 2 - Der entscheidende Schritt	Epheser 2, 1-10
Thema 3 - Das sichere Haus	Epheser 2, 11-22
Thema 4 - Das liebende Herz	Epheser 3, 14-21
Thema 5 - Die eine Hoffnung	Epheser 4, 1-16
Thema 6 - Die neuen Regeln	Epheser 4, 22-5; 2, 8-20
Thema 7 - Der schwere Kampf	Epheser 6, 10-20

Bibelwoche in Röhrsdorf

13.03.2011	Thema 1	10.00 Uhr	Pfr. Rechenberg
14.03.2011	Thema 2	19.30 Uhr	Sup. Stempel
15.03.2011	Thema 3	18.00 Uhr	Pfr. Dr. Dittrich
16.03.2011	Thema 4	19.30 Uhr	Pfr. Toasperm
17.03.2011	Thema 5	18.00 Uhr	Sup. i. R. Rau
18.03.2011	Thema 6	19.30 Uhr	Sup. i. R. Weißflog
20.03.2011	Thema 7	08.30 Uhr	Pfr. Rechenberg

Bibelwoche in Sora

13.03.2011	Thema 1	08.30 Uhr	Pfr. Rechenberg
14.03.2011	Thema 2	18.00 Uhr	Sup. Stempel
15.03.2011	Thema 3	19.30 Uhr	Pfr. Dr. Dittrich
16.03.2011	Thema 4	18.00 Uhr	Pfr. Toasperm
17.03.2011	Thema 5	19.30 Uhr	Sup. i. R. Rau
18.03.2011	Thema 6	18.00 Uhr	Sup. i. R. Weißflog
20.03.2011	Thema 7	10.00 Uhr	Pfr. Rechenberg

Herzliche Einladung zum Bibelgesprächskreis!

Aber was ist eigentlich der Bibelgesprächskreis? Unsere Gruppe macht sich daran die Bibel besser kennen zu lernen. Dabei beschäftigen wir uns einmal im Quartal mit verschiedenen Themen, die unser Leben betreffen und schauen, welche Erfahrung die Menschen zu diesem Thema mit Gott gemacht haben. Das Lesen der Bibel ist uns dabei genau so wichtig, wie der gegenseitige Austausch über das ausgesuchte Thema. Dabei ist immer ein Referent, der uns bei diesem Thema begleitet.

Na? Lust bekommen? Dann eine herzliche Einladung zum nächsten Bibelgesprächskreis am Mittwoch dem 13.4.2011 um 19:30 Uhr im Pfarrhaus Naustadt zusammen mit Gemeindediakon Johannes Albrecht aus der Kirchgemeinde St. Afra in Meißen zum Thema: „Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.“

C. Vogel

WIR LADEN HERZLICH EIN ZU DEN GOTTESDIENSTEN



+ 20. Februar – SEPTUAGESIMAE

Sora 10.00 Uhr Predigtgottesdienst
Wochenspruch Wir liegen vor dir mit unserm Gebet und vertrauen nicht auf unsere Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit. (Dan. 9,18)

+ 27. Februar – SEXAGESIMAE

Naustadt 08.30 Uhr Predigtgottesdienst
Röhrsdorf 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst
Wochenspruch Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht. (Hebr. 3,15)
Dankopfer für missionarische Öffentlichkeitsarbeit

+ 06. März – ESTOMIHI – Sei mir ein starker Fels!

Röhrsdorf 08.30 Uhr Predigtgottesdienst
Naustadt 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst
Wochenspruch Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn. (Luk. 18,31)

+ 13. März – INVOKAVIT – Er ruft mich an, darum will ich ihn erhören

Sora 08.30 Uhr Gottesdienst zur Bibelwoche
Röhrsdorf 10.00 Uhr Gottesdienst zur Bibelwoche mit Kindergottesdienst
Wochenspruch Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre. (1. Joh. 3,8b)

+ 20. März – REMINISZERE – Gedenke, Herr, an deine Barmherzigkeit!

Röhrsdorf 08.30 Uhr Gottesdienst zur Bibelwoche
Sora 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zur Bibelwoche
Wochenspruch Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren. (Röm. 5,8)
Dankopfer für den Kirchentag 2011 in Dresden

Sommerzeit bis 30.10.2011

Ab 27. März findet die Gottesdienste wieder in den Kirchen statt.

+ 27. März – OKULI – Meine Augen sehen stets auf den Herrn.

Röhrsdorf 10.00 Uhr Vorstellung der Konfirmanden in der geheizten Kirche
Wochenspruch Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes. (Luk. 9, 62)

+ 03. April – LÄTARE – Freuet euch mit Jerusalem!

Naustadt 08.30 Uhr Predigtgottesdienst
Röhrsdorf 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst und Taufe
Wochenspruch Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht. (Joh. 12, 24)
Dankopfer Lutherischer Weltdienst

10. April – JUDIKA – Gott, schaffe mir Recht!

Sora 08.30 Uhr Predigtgottesdienst
Naustadt 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst
Wochenspruch Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele. (Matth. 20,28)

+ 17. April – PALMSONNTAG

Röhrsdorf 10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Kindergottesdienst
Wochenspruch Der Menschensohn muss erhöht werden, damit alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben. (Joh. 3,14b+15)

+ 21. April – GRÜNDONNERSTAG – Einsetzung des Heiligen Abendmahls

Sora 18.00 Uhr Tischabendmahlfeier (Gemeindesaal)
Naustadt 19.00 Uhr Tischabendmahlfeier (Gemeindesaal)
Tagesspruch Er hat ein Gedächtnis gestiftet seiner Wunder, der gnädige und barmherzige Herr.

+ 22. April – KARFREITAG – Kreuzigung des Herrn

Sora 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Röhrsdorf 15.00 Uhr Andacht zur Sterbestunde
Tagesspruch Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. (Joh. 3,16)
Dankopfer für die sächsischen Diakonissenhäuser

+ 24. April – OSTERSONNTAG – Auferstehung des Herrn

Röhrsdorf 10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufe
Wochenspruch Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle. (Off. 1,18)
Dankopfer für die Jugendarbeit in der Landeskirche und in unseren Kirchengemeinden

+ 25. April – OSTERMONTAG

Sora 08.30 Uhr Predigtgottesdienst
Naustadt 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst
Tagesspruch Wie lieblich sind auf den Bergen die Füße der Freudenboten, die da Frieden verkündigen, Gutes predigen, Heil verkünden. (Jes. 52,7)

+ 01. Mai – QUASIMODOGENITI – Wie die neugeborenen Kindlein.

Sora 10.00 Uhr Predigtgottesdienst
Wochenspruch Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten. (1. Petr. 1,3)

+ 08. Mai – Misericordias Domini – Die Erde ist voll der Güte des Herrn.

Röhrsdorf 08.30 Uhr Predigtgottesdienst
im Anschluss Kirchgemeindeversammlung
Wochenspruch Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben.
Dankopfer für Posaunenmission und Evangelisation

+ 15. Mai – JUBILATE – Jauchzet Gott, alle Lande!

Sora 08.30 Uhr Predigtgottesdienst
Naustadt 10.00 Uhr Jubelkonfirmation mit Kindergottesdienst
Wochenspruch Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden. (2. Kor. 5,17)

+ 22. Mai – KANTATE – Singet dem Herrn ein neues Lied!

Röhrsdorf 08.30 Uhr Predigtgottesdienst
Sora 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Wochenspruch Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder. (Ps. 98,1)
Dankopfer für die Kirchenmusik

+ 29. Mai – ROGATE – Betet!

Naustadt 08.30 Uhr Predigtgottesdienst
Röhrsdorf 10.00 Uhr Jubelkonfirmation mit Kindergottesdienst
Wochenspruch Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet. (Psalm 66,20)

+ 02. Juni – CHRISTI HIMMELFAHRT (Donnerstag)

Kirchentag Es wird zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen beim Kirchentag in Dresden eingeladen
Tagesspruch Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. (Joh. 12,32)

+ 05. Juni – EXAUDI - Herr, höre meine Stimme!

Kirchentag

Wochenspruch Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. (Joh. 12,32)

Freud und Leid in unserer Kirchgemeinde



Getauft wurden

Carolin Heidenreich in der St.-Bartholomäus-Kirche zu Röhrsdorf
Maren Flechner in der St.-Bartholomäus-Kirche zu Röhrsdorf



Eiserne Hochzeit feierten

Alfred und Dora Knöfel am 13.10.2011

Diamantene Hochzeit feierten

Alfons und Gertraude Stiller am 1.1.2011



Bestattet wurden

Eberhard Rossada, 55 Jahre, aus Scharfenberg
Gertraud Heinske geb. Pusch, 82 Jahre, aus Röhrsdorf

Wir sind zu erreichen

Pfarrer	Christoph Rechenberg Röhrsdorf, Kirchberg 5 01665 Klipphausen Tel. 03 52 04 / 48 541 Fax 035204 / 28 918 E-Mail kirche-roehrsdorf@freenet.de
Pfarramt Öffnungszeiten	Montag – Mittwoch 8.00 – 13.30 Uhr
Kantorin	Angelika Rudolph Pfarrweg 3, Naustadt Tel. 035 21 / 40 47 47 Fax 035 21 / 40 47 14
Gemeindepädagogin	Susan Simon Alter Viehweg 1 01665 Triebischtal – OT Seeligstadt Tel. 035245/729058

Die Daten für Bankverbindungen sind unverändert, bitte entnehmen Sie diese dem letzten Kirchenbrief

Seniorenkreis im Pfarrhaus Naustadt

HERZLICHE EINLADUNG !

Liebe Senioren,
sehr herzlich möchten wir Sie zum Seniorenkreis der Kirchengemeinde einladen.
Manche denken: So alt bin ich noch nicht, um da hin zu gehen. Aber es gibt keine untere Altersgrenze! Also – herzliche Einladung auch an Sie, die Junioren unter den Senioren!
Wir freuen uns auf ein Zusammensein mit Ihnen!
Wir treffen uns immer am letzten Mittwoch des Monats von 14 Uhr bis 16 Uhr im Naustädter Pfarrhaus. Dabei nehmen wir uns viel Zeit für das gemeinsame Singen, denn das tut uns besonders gut! Dann gibt es auch immer etwas zum Zuhören. Manchmal laden wir uns Gäste ein, die mit uns über ein Thema nachdenken, das uns wichtig ist.
Und nicht zu vergessen: wir trinken miteinander Kaffee und haben die Gelegenheit zum Unterhalten. So wird der Nachmittag zu einem fröhlichen Erlebnis, auf das wir uns einen Monat lang freuen.

Die Termine für 2011 sind folgende:

- Mittwoch, 23. Februar
- Mittwoch, 30. März
- Mittwoch, 27. April
- Mittwoch, 25. Mai
- Freitag, 24. Juni, Johannestag, 17 Uhr
- Mittwoch, 24. August
- Mittwoch, 28. September
- Mittwoch, 26. Oktober
- Mittwoch, 30. November

Sehr herzlich grüßen
Angelika Rudolph und der Seniorenkreis Naustadt

Veranstaltungsplan

- 11.–13.3. Mitarbeitergrundkurswochenende Jugendleitercard in Zehren
- 2.4. Open air indoor „SportAkkord“ – im Anschluss JesusHouse in Siebenlehn
- 22.4. Kreuzweg – Beginn 9.30 Uhr – Trinitatiskirche Meißen
- 24.4.–1.5. Jugendfahrt nach Taize, ab 15 Jahre
- 25.–26.6. Open Air outdoor mit Volleyballturnier und Glaubenspower in Krögis

Sommerfreizeiten

- 9.–16.7. Fahrradfreizeit ab 13 Jahre in Deutschland
- 9.–16.7. Kinderfreizeit 9–12 Jahre in Homersdorf
- 16.–23.7. Jungenfreizeit 9–12 Jahre in Homersdorf
- 16.–23.7. Mädchenfreizeit 9–12 Jahre in Grünbach
- 21.–30.7. Segelfreizeit am Islemeer, Niederlande, ab 16 Jahre
- 10.–17.8. Kinderfreizeit 9–12 Jahre in Lauenhain
- 10.–17.8. Teeniefreizeit ab 13 Jahre in Zwönitz

Treffpunkte in unserer Kirchengemeinde

Christenlehre	dienstags	Naustadt	Kl. 1 – 3 16.00 Uhr Kl. 4 – 6 17.00 Uhr
	ab 7. März	donnerstags	Röhrsdorf Kl. 1 – 3 15.00 Uhr Kl. 4 – 6 16.30 Uhr
Konfirmanden	montags	Kl. 7 16.15 Uhr Röhrsdorf Kl. 8 17.15 Uhr Röhrsdorf	
Kurrende	freitags	16.00 Uhr	Pfarrhaus Naustadt
Flötenkreis	freitags	18.30 Uhr	Pfarrhaus Naustadt
Flöten-Nachwuchs-Gruppe	freitags	17.30 Uhr	Pfarrhaus Naustadt
Flöten-Anfänger	nach Absprache mit Frau Rudolph		
Posaunenchor	donnerstags	19.30 Uhr	Pfarrhaus Röhrsdorf
Kirchenchor	dienstags	19.30 Uhr	Pfarrhaus Röhrsdorf
Junge Gemeinde	freitags	19.30 Uhr	in Röhrsdorf und Naustadt im Wechsel
Frauidienste			
	Klipphausen	Dienstag, 1. März	14.00 Uhr
	in allen Orten	13. – 20. März	Bibelwoche
	Röhrsdorf	Dienstag, 12. April	16.00 Uhr
	Sora	Mittwoch, 3. April	16.00 Uhr
Seniorentreff		Mittwoch, 23. Febr Mittwoch, 30. März Mittwoch, 27. April Mittwoch, 25. Mai	
Bibelstunde		Mittwoch, 2. März	19.30 bei Fam. Sommer
Gebets-gemeinschaft	jeden 2. Montag im Monat	20.00 Uhr,	im Pfarrhaus Naustadt
Bibelgespräch	Mittwoch, 13. April	19.30 Uhr,	Pfarrhaus Naustadt

Die Gemeindepädagogenstelle

Ab 1.3.2011 tritt Frau Simon wieder ihren Dienst nach der Elternzeit an. Wir haben diese „Auszeit“ von Frau Simon in den letzten zwei Jahren durchgehend mit befristeten Anstellungen überbrücken können, zuerst durch Frau Haubold und nun weit über ein Jahr durch Frau Barthel. Es ist nicht leicht, sich auf ein befristetes Arbeitsverhältnis einzulassen. Beide Mitarbeiterinnen haben dieses in engagierter Weise getan. An dieser Stelle möchten wir ihnen im Namen der Kirchengemeinde noch einmal herzlich danken.



Nach 14 Jahren wird der Kirchentag erneut in Sachsen zu Gast sein. Viele gute Erinnerungen verbinden sich mit dem großen Fest des Glaubens 1997 in Leipzig.

Kirchentage bieten Raum für Diskussionen und Themen, die alle etwas angehen. Die Gespräche zwischen Christen, Nicht- und Andersgläubigen sind wichtige Bausteine für das Zusammenleben in unserem Land. In der Verkündigung, der Musik und der politischen Auseinandersetzung spiegeln die Kirchentage die Verbindung unserer Kirche zu den Menschen in ihr und außerhalb wieder.

Der 33. Deutsche Evangelische Kirchentag, der vom 1. bis 5. Juni 2011 in Dresden stattfindet, wird viele zusammen bringen: Menschen aus Deutschland und der weltweiten Ökumene, Skeptiker und Glaubende, Junge und Alte. Wir freuen uns darauf, Gastgeber für viele Gäste aus dem In- und Ausland zu sein. Das bedeutet eine besondere Herausforderung: Private Gastgeber müssen gefunden und Quartiere in Schulen betreut werden. Mit einem bunten Abend der Begegnung werden wir die Gäste sächsisch fröhlich begrüßen.

Der Kirchentag lebt von der Mitwirkung der Gemeinden – von Haupt und Ehrenamtlichen. Wir freuen uns auf kreative und mutige Projekte und Impulse auf dem Weg hin zu einem Kirchentag, der vom lebendigen Glauben der Menschen erzählt.

Jochen Bohl, Landesbischof

Online-Anmeldung unter:

www.kirchentag.de/sofortanmelden

Anmeldung von Gruppen: www.kirchentag.de

Servicenummer: 0351/79585-100

Der Veranstaltungsplan erscheint im März, bitte informieren Sie sich direkt unter oben genannter Servicenummer.



*Landesbischof
Jochen Bohl*